

Kinder und Jugendliche mit Typ-1-Diabetes

Frühzeitiger Einsatz einer Insulinpumpe ist sinnvoll

Bis anhin gab es keine eindeutigen Belege für den besten Zeitpunkt, um nach einer Typ-1-Diabetes-Diagnose im Kindes- und Jugendalter mit einer Insulinpumpentherapie zu beginnen. Eine neue Studie zeigt nun, dass ein frühzeitiger Start sinnvoll ist.

Lancet Child & Adolescent Health

Kinder und Jugendliche, die rasch nach der Diagnose ihres Typ-1-Diabetes mit einer Insulinpumpentherapie beginnen, erleiden seltener lebensbedrohliche Stoffwechsellentgleisungen, und sie müssen seltener ins Spital als bei einem verzögerten Pumpeneinsatz. Auch der HbA_{1c}-Wert ist bei einer frühen Pumpentherapie besser. Insbesondere könne die Insulinzufuhr bei jungen Kindern mit der Pumpe besser und komfortabler gesteuert werden als mit mehrfach täglichen Injektionen, die häufig mit einer Hemmschwelle verbunden seien, heisst es in einer Medienmitteilung der Deutschen Diabetologischen Gesellschaft.

In der Studie wurde der Therapieerfolg nach einem frühen Beginn der Pumpentherapie (innert 6 Monaten nach der Diagnose) mit demjenigen nach einem verzögerten Beginn (im 2. oder 3. Jahr

nach der Diagnose) verglichen. Insgesamt wurden die Daten von 8332 Patienten aus 311 Diabeteszentren in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Luxemburg analysiert. 4004 von ihnen gehörten zur Gruppe mit dem frühen Beginn der Pumpentherapie (48,1%). Die Patienten waren zwischen 6 Monate und 15 Jahre alt. Das Follow-up dauerte im Durchschnitt 6,7 Jahre, und alle Patienten wurden mindestens 1 Jahr lang mit einer Insulinpumpe behandelt.

Der durchschnittliche HbA_{1c}-Wert betrug in der Gruppe mit dem frühen Pumpeneinsatz 7,9 Prozent gegenüber 8,0 Prozent in der Gruppe mit dem verzögerten Pumpeneinsatz. Kinder, die frühzeitig eine Insulinpumpe bekommen hatten, erlitten seltener ein hypoglykämisches Koma (Inzidenzrisiko-rate: 0,44; 95%-Konfidenzintervall:

0,24–0,79; $p = 0,0064$), und sie mussten insgesamt seltener wegen Komplikationen ins Spital. Darüber hinaus konnten bei einer frühzeitigen Insulinpumpentherapie positive Effekte auf Blutdruck- und Cholesterinwerte festgestellt werden. Der Body-Mass-Index war bei beiden Gruppen annähernd gleich.

RBO ▲

Kamrath C et al.: Early versus delayed insulin pump therapy in children with newly diagnosed type 1 diabetes: results from the multicentre, prospective diabetes follow-up DPV registry. *Lancet Child Adolesc Health*. 2021;5(1):17-25.

Medienmitteilung der Deutschen Diabetes Gesellschaft vom 23. Februar 2021.

Interessenlage: Die Studie wurde vom Deutschen Zentrum für Diabetesforschung, vom Robert-Koch-Institut, von der Deutschen Diabetes Gesellschaft und der Diabetes Agenda 2010 finanziert.